



Schulprogramm

1. Unsere Schule

Situationsbeschreibung

Die Oberschule Flotwedel liegt in der gleichnamigen Samtgemeinde in der Mitgliedsgemeinde Eicklingen in einem ländlich geprägten Raum innerhalb des Landkreises Celle. Die 2012 gegründete Oberschule wird als „teilgebundene Ganztagschule“ geführt. Das Einzugsgebiet umfasst das gesamte Gebiet der Samtgemeinde Flotwedel mit den Mitgliedsgemeinden Bröckel, Langlingen, Eicklingen sowie der Klostergemeinde Wienhausen. Die Schule verfügt über vier moderne, gut ausgestattete naturwissenschaftliche Räume, einen Technikraum, zwei Computerräume, zwei Schulküchen, zwei Musikräume, ausnahmslos mit interaktiven Whiteboards ausgestattete Klassenräume, eine Mensa, einen Betreuungsraum, vielfältige Sportanlagen in der Halle sowie auf den Außenanlagen und zwei schülerfreundliche Schulhöfe. Teilweise liegen Klassen- und Fachräume in der benachbarten Grundschule Eicklingen bzw. werden mit dieser gemeinsam genutzt.

Mit Beginn des Schuljahres 2012/2013 startete die Oberschule Flotwedel aufsteigend ab Jahrgang 5 mit rund 430 Schüler/innen, 21 Klassen, 42 Lehrern, einer Schulsozialarbeiterin, zwei Sekretärinnen und einem Hausmeister als Zusammenschluss der Hauptschule Eicklingen und der Realschule Flotwedel.

Im Schuljahr 2015/2016 verließ der letzte Hauptschuljahrgang die Schule, im Jahr 2016/2017 der letzte Realschuljahrgang. Somit wurde im Schuljahr 2017/2018 dem ersten Oberschuljahrgang sein Abschlusszeugnis ausgehändigt.

Die Besonderheit der Oberschule Flotwedel liegt darin, dass sie die einzige Oberschule im Landkreis Celle ist, die jahrgangsbezogen arbeitet. Dieses integrative Konzept führt zu einem hohen Maß an Durchlässigkeit zwischen den Schulformen Haupt- und Realschule.

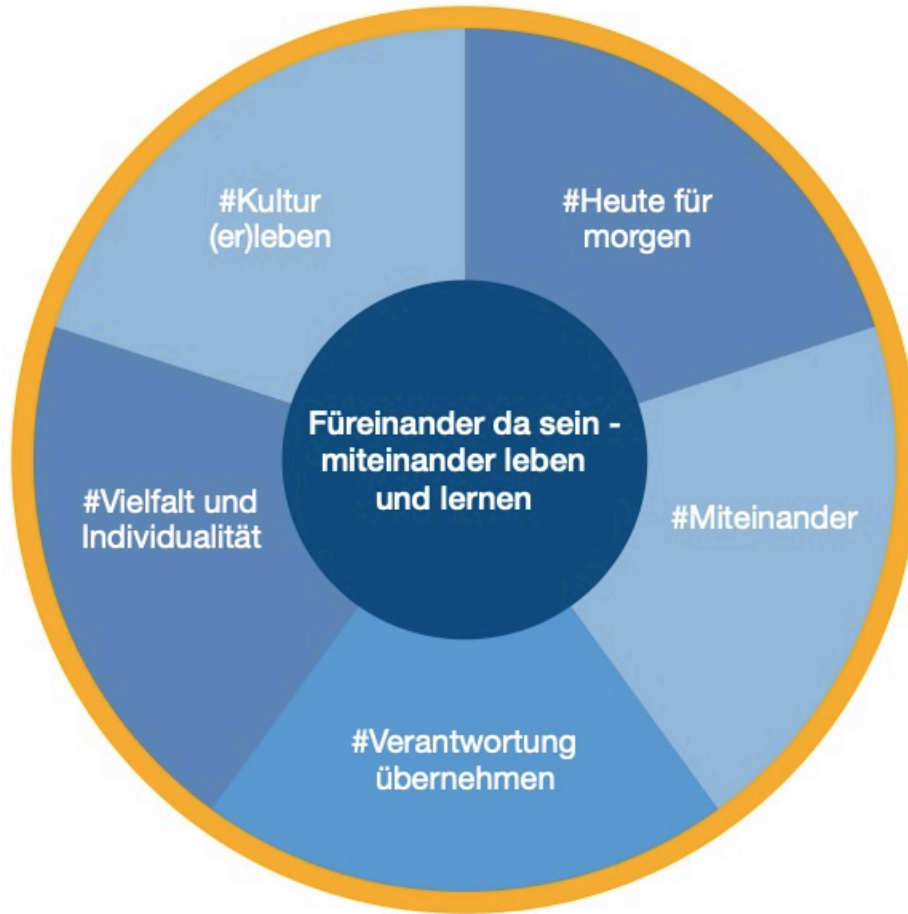
An der Oberschule werden Schüler/innen inklusiv unterrichtet, darüber hinaus werden Schüler/innen unterschiedlicher Herkunftssprachen in den Unterricht eingebunden.

Die Schüler/innen können an der Oberschule Flotwedel den Hauptschulabschluss, den Sekundarabschluss I -Hauptschulabschluss, den Sekundarabschluss I - Realschulabschluss oder den Erweiterten Sekundarabschluss I sowie den Förderschulabschluss erwerben.

Aktuelle Zahlen (Stand September 2025)

Schülerzahl:	357 Schülerinnen und Schüler
Klassen:	18 Klassen (Jahrgang 5 - 10)
Kollegium:	34 Lehrerinnen und Lehrer (inkl. Abordnungen, Elternzeit) 1 Förderschullehrerin 1 Schulsozialarbeiter 3 Lehreranwärterinnen
Mitarbeiter/innen:	2 Sekretärinnen 1 Schulassistentin 1 Hausmeister 5 pädagogische Mitarbeiterinnen

2. Leitbild der Oberschule Flotwedel



#Heute für morgen

Die Schülerinnen und Schüler der Oberschule Flotwedel werden auf dem Weg der Berufsfindung unter Einbeziehung der regionalen Schul- und Wirtschaftsstrukturen begleitet. Sie werden auf die Anforderungen in der beruflichen, digitalisierten und auf Nachhaltigkeit ausgerichteten Arbeitswelt bestmöglich vorbereitet.

#Miteinander

Das gemeinsame Lernen in einem Jahrgang fördert die Bildung einer starken Gemeinschaft, die respektvoll und hilfsbereit miteinander umgeht. Dieser Umgang miteinander findet sich jahrgangsübergreifend im gesamten Schulleben wieder.

#Verantwortung übernehmen

Die stetige Übernahme von Verantwortung für das eigene Handeln sowie den verantwortungsvollen Umgang miteinander und mit der eigenen Umwelt in verschiedenen Projekten ist ein wichtiges Erziehungsziel der Oberschule Flotwedel, so dass die Schülerinnen und Schüler in ihrer persönlichen Entwicklung gestärkt werden.

#Vielfalt und Individualität

Die kulturelle, soziale und ethnische Vielfalt unserer Schülerinnen und Schüler verstehen wir als Bereicherung und als Chance für ein tolerantes Schulleben. Die Individualität und unterschiedliche Lernbefähigung eines jeden Einzelnen werden berücksichtigt und damit begleiten wir alle Schülerinnen und Schüler auf ihrem Weg zum bestmöglichen Schulabschluss.

#Kultur (er)leben

Die Oberschule Flotwedel befähigt die Schülerinnen und Schüler zur gemeinsamen Teilnahme an musisch-kulturellen Aktivitäten, fördert das Erleben von kultureller Vielfalt und sensibilisiert zum nachhaltigen Handeln.

Das Leitbild der OBS Flotwedel wird durch folgende Projekte und Maßnahmen umgesetzt:

#Heute für morgen

Die Schülerinnen und Schüler der Oberschule Flotwedel werden auf dem Weg der Berufsfindung unter Einbeziehung der regionalen Schul- und Wirtschaftsstrukturen begleitet und auf die Anforderungen in der beruflichen, digitalisierten und auf Nachhaltigkeit ausgerichteten Arbeitswelt bestmöglich vorbereitet.

Berufsorientierung (Einbindung in viele der klassischen Unterrichtsfächer):

- Kompetenzfeststellungsverfahren
- Praxistage in der BBS in Klasse 8
- 2 Praktika, jeweils in Klasse 8 und 9 mit anschließender Praktikumsausstellung mit Teilnahme der Betriebe, der Eltern, Vertretern des Schulträgers
- Maßnahmen mit außerschulischen Partnern (z.B. Bewerbertrainings, Speeddatings, Betriebserkundungen)
- Kooperation mit der Berufsberatung der Agentur für Arbeit und der Stiftung Niedersachsen Metall
- Teilnahme am IHK-Projekt „Ausbildungsbotschafter“
- Schülerfirma mit Schulcafeteria und durch Schülerinnen und Schüler betriebener Schulkiosk

Digitalisierung:

- Mobiles Arbeiten mit iPad-Koffern
- Einbindung digitaler Unterrichtsinhalte in allen Fächern
- iPad-Klassen ab Jg. 8
- Informationsplattformen IServ und WebUntis
- Computerführerschein Jg. 5
- WPK-Angebote: Medien, Podcast, Robotik (LEGO-Mindstorms)
- Projekte zur Medienprävention (z.B. Max und Min@)
- VR-Brillen für den Einsatz im Unterricht

#Miteinander

Das gemeinsame Lernen in einem Jahrgang fördert die Bildung einer starken Gemeinschaft, die respektvoll und hilfsbereit miteinander umgeht. Dieser Umgang miteinander findet sich jahrgangsübergreifend im gesamten Schulleben wieder.

- gemeinsames Lernen bis Klasse 10, Differenzierung auf zwei Niveaustufen in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathe und Physik
- schulinternes Sozialtraining in den einzelnen Jahrgängen zur Stärkung der Klassengemeinschaften (z.B. „Lion's Quest“, „Wir sind stark“ in Kooperation mit der Polizei)
- Kooperation mit der Jugendhilfe der SG Flotwedel (z.B. Floßbau, Niedrigseilgarten)
- Präventionsprojekte mit verschiedenen Institutionen
- Beratungsangebote durch schulische Sozialarbeit

- Methodentraining in verschiedenen Jahrgängen
- Eltern- /Schülersprechtag
- Einbindung in die dörfliche Umgebung, die Samtgemeinde und die Region
- von Schülerinnen und Schülern veranstalteter Weihnachtsmarkt, Schulfeste und Mottopartys
- Unterstützung sozialer Projekte durch Sponsorenläufe und die Teilnahme an der Weihnachts-Trucker-Aktion
- altersangemessene Klassen- und Tagesfahrten und jahrgangsübergreifende Skifreizeit

#Verantwortung übernehmen

Die stetige Übernahme von Verantwortung für das eigene Handeln sowie den verantwortungsvollen Umgang miteinander und mit der eigenen Umwelt in verschiedenen Projekten ist ein wichtiges Erziehungsziel der Oberschule Flotwedel, so dass die Schülerinnen und Schüler in ihrer persönlichen Entwicklung gestärkt werden.

- hoher Anteil an selbstständigem Arbeiten in der Schulcafeteria und beim Schulfrühstück
- Betrieb des schuleigenen Kiosks durch Schülerinnen und Schüler
- Teilnahme an der „Juniorwahl“
- Begleitung jüngerer Schülerinnen und Schüler während des Schnuppertages
- WPK Schulgarten und Igelstation
- Umweltprojekttag am Schuljahresende
- Übernahme des Hofdienstes durch einzelne Klassen im wöchentlichen Wechsel
- Ausrichtung eines Sponsorenlaufs
- Aufstellen einer Pfandtonne
- Kooperation mit der Gedenkstätte Bergen-Belsen
- Gestaltung von Ausstellungen (z.B. Praktikumsausstellung)
- von Schülerinnen und Schülern veranstalteter Weihnachtsmarkt, Schulfeste und Mottopartys
- aktiver Schulverein zur Unterstützung des Schullebens

#Vielfalt und Individualität

Die kulturelle, soziale und ethnische Vielfalt unserer Schülerinnen und Schüler verstehen wir als Bereicherung und als Chance für ein tolerantes Schulleben. Die Individualität und unterschiedliche Lernbefähigung eines jeden Einzelnen werden berücksichtigt und damit begleiten wir alle Schülerinnen und Schüler auf ihrem Weg zum bestmöglichen Schulabschluss.

- Kurssystem mit Raum für die individuellen Fähigkeiten und Fertigkeiten der Schülerinnen und Schüler
- Gewährleistung einer optimalen Durchlässigkeit durch das umfangreiche Kurssystem
- WPK- und AG-Angebote nach Interessen der Schülerinnen und Schüler mit Schwerpunkten im Bereich Umwelt und Nachhaltigkeit
- Sprachfeststellungstests in der Herkunftssprache
- zertifizierte Schule für das deutsche Sprachdiplom
- Integration der Sprachlerner/innen in den Regelunterricht
- Sprachförderung in Förderkursen gemäß der Niveaustufen des GER
- Einbindung aller Schülerinnen und Schüler mit Unterstützungsbedarf in alle Prozesse entsprechend ihrer Fähigkeiten
- individuelle Förderung in den Hauptfächern durch die Lernzeit in den Jahrgängen 5/6

- individuelle Beratung von Schülern und Schülerinnen im Rahmen des Eltern-Schüler-Sprechtags
- Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage

#Kultur(er)leben

Die Oberschule Flotwedel befähigt die Schülerinnen und Schüler zur gemeinsamen Teilnahme an musisch-kulturellen Aktivitäten, fördert das Erleben von kultureller Vielfalt und sensibilisiert zum nachhaltigen Handeln.

- Bläserklassen, Big Band
- Zertifizierung durch den Niedersächsischen Musikverband (Nimbus)
- Kooperation mit der Kreismusikschule
- Ganzjähriges Konzertprogramm durch Bläserklassen und Gastorchester
- Theaterbesuche (auch in englischer Sprache), Teilnahme am ENTER-Programm des Schlosstheaters Celle, Musical- und Opernfahrten
- Leseförderung durch Autorenlesungen regelmäßige Besuche der Kreisfahrbücherei
- Teilnahme an Schulkinowoche
- Museumsbesuche in Niedersachsen (Landesmuseum, phaeno, Überseemuseum, Bomann-Museum)
- Kooperation mit der Gedenkstätte Bergen-Belsen, mehrtägiges Projekt in Klasse 9
- Teilnahme an mehrtägigen Musicalworkshops mit der Organisation „Heart Global“

3. Unsere Stärken (Profil basierend auf dem Leitbild)

(Bezug zum „Orientierungsrahmen Schulqualität in Niedersachsen“ (ORSchQ)2014: siehe Fußnoten)

#Miteinander

Die Oberschule Flotwedel zeichnet sich darin aus, dass sie in allen Jahrgängen (5 - 10) schulformübergreifend arbeitet. Damit bietet sie einen hohen Anteil an gemeinsamem Unterricht, in dem lernschwächere und lernstärkere Schüler/innen durch selbstständiges und kooperatives Lernen größtmögliche individuelle Lernerfolge erzielen können.¹ Eine Differenzierung auf zwei Niveaustufen findet in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathe (ab Jahrgang 7) sowie Physik (ab Jahrgang 9) statt.²

Ab der 5. Klasse ist das Soziale Lernen in der Oberschule Flotwedel fest verankert. So finden Sozialtrainings, wie beispielsweise ein Floßbau-Projekt sowie der Besuch eines Niedrigseilgartens in Kooperation mit der Jugendpflege der Samtgemeinde Flotwedel, regelmäßig statt. Auch das Projekt „Wir sind stark“ zum Thema Zivilcourage und Gewaltprävention wird von allen Schülern/innen durchlaufen.³ Außerdem hat ein Großteil des Kollegiums an Fortbildungen des Life-Skills- und Präventionsprogramms „Lions-Quest“ teilgenommen und integriert dessen Bausteine regelmäßig in den Unterricht sowie in die Lernzeit des 5./6. Jahrgangs.⁴

Lehrkräfte sowie Schüler/innen werden in ihrem täglichen Miteinander vom Schulsozialarbeiter in pädagogischen Fragen unterstützt. Er bietet Hilfen zur Konfliktlösung und ist Ansprechpartner für längerfristige psychologische Bearbeitungen aller schulischen Probleme.⁵ Außerdem organisiert er in vielfältiger Weise Sozialtrainings und Präventionsveranstaltungen⁶, wie z.B. Eltern- und Schülerveranstaltungen zum Thema Mediensucht. Auch auf eine enge Zusammenarbeit mit den verschiedenen Beratungsstellen des Landkreises Celle wird diesbezüglich großer Wert gelegt.³ Darüber

hinaus unterstützt der Schulsozialarbeiter die Schüler/innen bei der Berufsorientierung, indem er beispielsweise bei der Suche nach geeigneten Praktikums- und Ausbildungsstellen hilft.

Die Schüler/innen bauen methodische Kompetenzen auf, die sie in verschiedenen Lern- und Arbeitstechniken schulen. Dazu zählen, neben der Mappen- und Heftführung als Grundlage, Methoden zur Visualisierung und Strukturierung, Lesetechniken sowie Trainings in den Bereichen Kommunikation und Teamentwicklung.³

Auch im englischsprachigen Bereich werden die Schüler/innen besonders im Bereich Sprachkompetenz beispielsweise durch die Durchführung eines „Sprachendorfs“ gefördert. Dabei können die Schüler/innen des 7. und 8. Jahrgangs in einem nachgestellten Dorf üben, kommunikative Alltagssituationen zu bewältigen.⁸

Die Oberschule Flotwedel verfügt über einen Reflexionsraum für Schüler/innen, die den Unterricht stören und sich nicht an geltende Regeln halten.⁶ Ziel dieses Konzeptes ist neben einem störungsfreien Unterricht v.a. die soziale Kompetenz eines/r wiederholt störenden Schülers/in zu erweitern, indem er/sie mit Hilfe einer unterstützenden Lehrkraft einen Plan entwickelt, wie es gelingen kann, sich zukünftig an Regeln zu halten.⁸

Der jährlich stattfindende Eltern-Schüler-Sprechtag dient dem Zweck, Informationen zum Lernstand und zur individuellen Lernentwicklung zu geben.¹¹ Ferner werden Arbeits- und Sozialverhalten thematisiert und Fördermöglichkeiten in den verschiedenen Bereichen dargelegt.¹²

Die Oberschule Flotwedel bietet ihren Schüler/innen altersangemessene Klassen- und Tagesfahrten. In den unteren Jahrgängen steht ein erlebnispädagogischer Hintergrund mit dem Ziel der Stärkung der Klassengemeinschaft im Vordergrund, in den höheren Jahrgängen bildet der Besuch außerschulischer Lernorte den Schwerpunkt der Fahrten. Es besteht zusätzlich für alle Schüler/innen die Möglichkeit, an einer jahrgangsübergreifenden Skifreizeit teilzunehmen.³

Zu einem vielfältigen Schulleben der Oberschule Flotwedel gehören neben den zahlreichen kulturellen Aktivitäten und Projekten mehrmals im Jahr stattfindende Sportveranstaltungen wie schulübergreifende Fußballturniere sowie andere Sportfeste und Sportspieletage.⁹ Höhepunkte unseres Schullebens sind Einschulungs- und Abschlussfeiern, Schulfeste, Mottopartys und der schuleigene Weihnachtsmarkt, der von den Schüler/innen der Oberschule Flotwedel geplant, vorbereitet und durchgeführt wird⁷ und über die Schulgrenzen hinweg bekannt ist.¹³ Somit wird zusätzlich zu den zahlreichen musikalischen Veranstaltungen der Schule die Einbindung in die dörfliche Umgebung gestärkt.¹⁴ Des Weiteren werden mit dem Sponsorenlauf und der Weihnachtstrucker-Aktion der Johanniter soziale Projekte unterstützt. Verantwortung für Umwelt und nachhaltige Entwicklung übernehmen die Schülerinnen und Schüler in den Projekten Schulgarten, Igelstation und Schulimkerei.

Die Oberschule Flotwedel steht in enger Verbindung zu den Grundschulen der Samtgemeinde. Regelmäßiger Austausch erleichtert den aufnehmenden Klassenlehrern der 5. Klassen, v.a. aber den Schüler/innen, den Wechsel an die Oberschule Flotwedel.¹⁵ Besonders der von der Oberschule Flotwedel organisierte „Tag der offenen Tür“, an dem die Grundschüler/innen von Schüler/innen der

Oberschule Flotwedel durch die Schule geführt werden⁷, am Schnupperunterricht in verschiedenen Fächern teilnehmen und den Schulalltag kennenlernen, erleichtert den Übergang zur Oberschule Flotwedel.

Die Unterrichtsorganisation folgt festen Grundsätzen. Die Oberschule Flotwedel sorgt für ein verlässliches Unterrichtsangebot und durch das Vertretungskonzept wird dafür gesorgt, dass auch im Vertretungsfall die zielgerichtete Fortsetzung des Kompetenzerwerbs möglichst gewährleistet wird.¹⁶

Die Steuergruppe der Oberschule Flotwedel bereitet eine systematische Schulentwicklung vor, sie koordiniert und organisiert verschiedene Schulentwicklungsvorhaben.¹⁷ Außerdem plant und organisiert sie Fortbildungsveranstaltungen, die auf die Entwicklungsprozesse abgestimmt sind. Zusätzlich findet jährlich im Rahmen der Präsenztage vor dem neuen Schuljahr ein verpflichtender Fortbildungstag zu Themen statt, die zur Qualitätsentwicklung beitragen.¹⁸ Im schuleigenen Qualifizierungskonzept ist darüber hinaus festgelegt, dass die Lehrkräfte an Fortbildungsmaßnahmen teilnehmen, die sich durch eine systematische Fortbildungsplanung, welche dem Bedarf der Oberschule Flotwedel angepasst ist, ergeben.¹⁹

Jährlich stattfindende Pädagogische Konferenzen tragen dazu bei, dass die Lehrkräfte aktiv an einer Verbesserung der Lehrprozesse und ihrer Rahmenbedingungen mitwirken. Sie dienen einer detaillierten Förderplanung und der Evaluation von Fördermaßnahmen und Nachteilsausgleichen²⁰

Bezug zum „Orientierungsrahmen Schulqualität in Niedersachsen“ 2014 (ORSchQ):

¹1.2.1 Schullaufbahnen

²2.3.1 Differenzierung

³5.2.3 Unterrichtsergänzende Angebote

⁴2.2.3 Lernklima

⁵3.3.3 Angebote der individuellen Beratung und Unterstützung

⁶2.2.2 Störungsprävention

⁷6.3.2 Gestaltungs- und Verantwortungsbereiche

⁸1.1.3 Personale und soziale Kompetenzen

⁹6.3.3 Schule als Lebensraum

¹⁰2.2.1 Strukturierung

¹¹5.3.3 Lernberatung

¹²3.3.3 Angebote der individuellen Beratung und Unterstützung

¹³1.3.2 Identifikation

¹⁴1.3.3 Wahrnehmung der Öffentlichkeit

¹⁵6.2.1 Gestaltung der Übergänge und Wechsel

¹⁶3.1 Klassenbildung und Lehrereinsatz

¹⁷3.1.2 Steuerung der Qualitätsentwicklung

¹⁸4.3.1 Personalplanung und Personalentwicklung

¹⁹4.3.2 Fort- und Weiterbildung

²⁰6.1.1 Kooperationsstrukturen

²¹6.1.2 Absprachen und Vereinbarungen

²²6.1.3 Weitergabe von Expertise

#Heute für morgen

Ein besonderer Fokus der Oberschule Flotwedel liegt auf der Berufsorientierung. Als Grundsatz des Berufsorientierungskonzeptes gilt das Bemühen um eine Vorbereitung der Schüler/innen zur Aufnahme einer Berufstätigkeit und die Befähigung, eine begründete Berufswahlentscheidung zu treffen.¹ Zu

diesem Zweck durchlaufen die Schüler/innen u.a. Kompetenzfeststellungsverfahren² und nehmen an Maßnahmen mit diversen außerschulischen Partnern teil, erkunden dabei Betriebe, absolvieren Speeddatings und erleben Praxistage in den Berufsschulen in Celle.³ Beispielsweise kooperiert die Oberschule Flotwedel mit der Stiftung Niedersachsen Metall. Daraus resultieren Besichtigungen wie z.B. die des Tech-Labs. Darüber hinaus arbeitet die Oberschule Flotwedel eng mit der Agentur für Arbeit in Celle zusammen (BIZ-Besuche, regelmäßige Berufsberatung in der Schule, Informationsveranstaltungen zu verschiedenen Themen).⁴

Hervorzuheben sind die Praktikumsausstellungen nach Absolvierung der Betriebspraktika in den Jahrgängen 8 und 9, bei denen die Schüler/innen ihren Praktikumsbetrieb sowie den dazugehörigen Ausbildungsberuf vorstellen und Einblicke in die von ihnen geleisteten Tätigkeiten geben.⁵ Die Ausstellung mit Messecharakter wird von Schüler/innen der unteren Jahrgänge, aber auch von Eltern, Betrieben, Vertretern des Schulträgers u.a. besucht.^{6/7} Somit erfahren die Schüler/innen eine besondere Würdigung ihrer Ergebnisse und können außerdem Kontakte zu Ausbildungsbetrieben der Samtgemeinde bzw. der Region Celle, gelegentlich auch darüber hinaus, knüpfen.¹

In der Schülerfirma als Profilbaustein Wirtschaft - neben den angebotenen Profilen Sprache, Technik sowie Gesundheit und Soziales - betreuen die Schüler/innen die Schulcafeteria und erlernen dabei Grundlagen des Rechnungswesens und der Betriebswirtschaftslehre sowie der hauswirtschaftlichen Tätigkeiten.^{4/5} Dabei gibt es eine Kooperation mit der IHK durch das Projekt „Ausbildungsbotschafter“.⁸ Das Angebot der Wahlpflichtkurse beinhaltet für die Schüler/innen die Möglichkeit zu der Teilnahme am Schulkiosk-Projekt.⁶ Dort sind sie direkt in Planungsaufgaben, An- und Verkauf sowie das damit verbundenen Rechnungswesen involviert.⁹

Die Oberschule Flotwedel erhielt aufgrund der vielfältigen Aktivitäten im Bereich der Berufsorientierung das Zertifikat zur Berufsorientierung „Pro Beruf“ (gültig bis 2027).

In der Oberschule Flotwedel stehen den Schüler/innen zwei PC-Räume zur Verfügung, in jedem Klassenraum ist ein Internetanschluss sowie ein Active Board vorhanden, daneben stehen 4 iPad-Koffer sowie VR-Brillen zur Verfügung, sodass neue Medien mobil und flexibel in den Unterrichtsalltag in allen Fächern integriert werden können.⁵ Alle PCs sind über das Netzwerk I-Serv verbunden, über das sich Schüler/innen sowie das Kollegium auch außerhalb der Schule einloggen können. Die Schüler/innen sind im Umgang mit I-Serv geschult, so dass jederzeit das Aufgabentool, das Videokonferenzmodul, u.a. eingesetzt werden können und ein stetiger Austausch über Emails und/oder den Messenger gegeben ist. Das digitale Klassenbuch Webuntis dient der Übersicht über Stundepläne, Vertretungspläne und Hausaufgaben.

Eine Besonderheit im Bereich der neuen Medien liegt darin, dass ab Jahrgang 8 eine Tablet-Klasse eingerichtet ist. Dies befähigt die Schüler/innen dieser Klasse zu einer besonders hohen Medienkompetenz.¹ Im verbindlichen Informatikunterricht in Jahrgang 5 lernen alle Schüler/innen Grundfertigkeiten und den Umgang mit grundlegenden PC- Programmen (Word, Excel, Powerpoint). In den Jahrgängen 9 und 10 erweitern sie ihre Kenntnisse um Grundlagen des Programmierens und der Datenverarbeitung. Zusätzlich können die Schüler/innen den Wahlpflichtkurs LEGO Mindstorms belegen, der ihnen einen praktischen Einblick in die Robotik sowie das Programmieren gibt. Weitere WPKs beschäftigen sich mit den Themen Medien und Podcast.⁵

In den Jahrgängen 5/6 wird das Medienpräventionsprogramm „Max und Min@“ durchgeführt.

Bezug zum „Orientierungsrahmen Schulqualität in Niedersachsen“ 2014 (ORSchQ):

¹1.2.3 Anschlussfähigkeit

²6.2.2 Ausbau der individuellen Förderung

³6.2.1 Gestaltung der Übergänge und Wechsel

⁴6.2.3 Erweiterung des Bildungsangebots

⁵1.1.2 Fachübergreifende Kompetenzen

⁶6.3.3 Schule als Lebensraum

⁷1.3.3 Wahrnehmung der Öffentlichkeit

⁸6.2.2 Ausbau der individuellen Förderung

⁹6.3.2 Gestaltungs- und Verantwortungsbereiche

#Vielfalt und Individualität

Die Oberschule Flotwedel hält v.a. durch das Kurssystem in den Hauptfächern für Schüler/innen mit unterschiedlichen Lernvoraussetzungen ein differenziertes Unterrichtsangebot bereit und ermöglicht dadurch allen Erfolgserlebnisse. Ein besonderes Merkmal der schulformübergreifenden Arbeit der Oberschule Flotwedel ist die Durchlässigkeit, die den Schüler/innen in jedem Halbjahr bis zum Ende des 9. Jahrgangs die Möglichkeit eines Kurswechsels bietet, um ihren Fähigkeiten entsprechend lernen zu können bzw. die nötige Förderung/Forderung zu erhalten.¹ Dies führt die Schüler/innen zu ihrem bestmöglichen persönlichen Schulabschluss.²

Die Sprachkenntnisse von Schülerinnen und Schülern nichtdeutscher Herkunftssprache werden zu Beginn des Schuljahres diagnostiziert. Auf dieser Grundlage erhalten sie zusätzliche Sprachförderung zur Erlangung des nächsthöheren Sprachniveaus des GER. Darüber hinaus beantragt die Oberschule Flotwedel Sprachfeststellungsprüfungen in den Muttersprachen und ist an deren Durchführungen beteiligt und ist außerdem eine zertifizierte Schule für die Anmeldung, Vorbereitung und Abnahme der Prüfungen für das Deutsche Sprachdiplom I (DSD).⁵

Die individuelle Förderung beginnt an der Oberschule Flotwedel in den Jahrgängen 5/6, indem die Schüler/innen in der im Stundenplan fest verankerten zweistündigen Lernzeit selbstständig Aufgaben aus den Hauptfachbereichen bearbeiten und diese mit Hilfe von individuellen Fördermaterialien, die auf der zu Beginn des Schuljahres erfolgten Onlinediagnose basieren, mit Lehrerunterstützung selbst überprüfen.⁵

Zur individuellen Förderung und Forderung trägt des Weiteren die Doppelsteckung von Kolleginnen und Kollegen bei. Besonders in den Hauptfächern in den Klassen des 5. und 6. Jahrgangs gestalten zwei Lehrkräfte den Unterricht. Das bedeutet, dass beispielsweise in geeigneten Unterrichtsphasen kleine Gruppen gebildet und somit schwächere Schüler/innen intensiver unterstützt und stärkere besser gefordert werden.⁵

Die Förderschullehrkraft der Oberschule Flotwedel unterstützt die Lehrkräfte im Unterricht⁶, auch wenn es um Diagnostik und Feststellung eines Förderbedarfs geht, und steht Schüler/innen mit dem Förderschwerpunkt Lernen besonders für individuelle Bedürfnisse zur Verfügung. Dies trägt zur noch besseren Einbindung der Schülerinnen und Schüler mit Unterstützungsbedarf entsprechend ihrer Fähigkeiten bei.⁵

Es ist dem Kollegium der Oberschule Flotwedel besonders wichtig, den Eltern/Erziehungsberechtigten Rückmeldungen über den Lernstand zu geben und sie über die individuelle Lernentwicklung ihrer Kinder in Kenntnis zu setzen.⁷ Zu diesem Zweck bietet die Oberschule Flotwedel neben einem Elternsprechtag einen Eltern-Schüler/innen-Sprechtag an⁸, an dem die Eltern in allen Fächern in ausführlichen Gesprächen Rückmeldung über die erworbenen Kompetenzen erhalten.⁹ Darüber hinaus werden die Eltern über Fördermöglichkeiten und zu Fragen der Schullaufbahn beraten. Unterstützend wirkt dabei der Selbsteinschätzungsbogen, den alle Schüler/innen im Vorfeld ausfüllen und der eventuelle Lernprobleme aufdeckt. So kann zusätzlich hinsichtlich der Lernstrategien beraten werden.^{10/11}

Die Schüler/innen haben die Möglichkeit neben den Profilen (ab Klasse 9) ihren Interessen und Fähigkeiten entsprechend aus einem vielfältigen Wahlpflichtkurs- und AG-Angebot auszuwählen. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf den Bereichen Umwelt und Nachhaltigkeit.¹²

Die Oberschule Flotwedel ist Teil des Netzwerks „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“.

Bezug zum „Orientierungsrahmen Schulqualität in Niedersachsen“ 2014 (ORSchQ):

¹1.2.1 Schullaufbahnen

²1.2.2 Abschlüsse

³2.1.3 Sprachbildung

⁴ 2.3.1 Differenzierung

⁵5.1.3 Besondere Angebote der Förderung

⁶3.2.1 Pädagogische Verantwortung

⁷2.3.2 Leistungserfassung

⁸3.3.3 Angebote der individuellen Beratung und Unterstützung

⁹5.3.2 Transparenz

¹⁰5.3.3 Lernberatung

¹¹2.3.3 Lernbegleitung

¹²5.2.3 Unterrichtsergänzende Angebote

#Kultur(er)leben

Eine Besonderheit der Oberschule Flotwedel besteht in dem Angebot eines Musikprofils.¹ Eine Klasse im Jahrgang bildet eine Bläserklasse. Diese wird im Rahmen des Musikunterrichts und der Projektstunden vom Klassenlehrer als Orchester geleitet.

Des Weiteren werden die Kinder einmal in der Woche von Kreismusikschullehrern an ihrem Instrument unterrichtet. Nach den drei Jahren sind die Schüler/innen in der Lage in der BigBand zu musizieren. Dies ist im AG-Bereich möglich und soll ein durchgängiges Spielen bis zum Abschluss ermöglichen.²

Die Bläserklassen nehmen jährlich an einem Probenwochenende teil. Die BigBand der Schule deckt ein breites musikalisches Spektrum ab. Außerdem nimmt der Musikbereich viele Möglichkeiten wahr, vielseitig musikalisch aktiv zu sein. ^{2/3} Bei regelmäßigen Auftritten wie beispielsweise dem Weihnachtskonzert steht im Mittelpunkt, sich auf die Musik der jeweiligen Formationen einzulassen, um den eigenen Horizont zu erweitern. Die BigBand und auch die Bläserklassen tragen durch ihre Auftritte zur Außendarstellung unserer Schule bei.⁴ Dafür sind sie vom niedersächsischen Musikverband ausgezeichnet (Nimbus).

Bei allen Schüler/innen der Oberschule Flotwedel wird ein besonderes Augenmerk auf die sprachliche Bildung und die damit einhergehende Lesekompetenz gelegt⁵, indem sie in den verschiedenen Jahrgängen beispielsweise Buchvorstellungen durchführen, eine Lektüre behandeln sowie die Fahrbücherei Celle regelmäßig besuchen. Der 6. Jahrgang nimmt darüber hinaus jährlich am Vorlesewettbewerb teil. Auch regelmäßig stattfindende Autorenlesungen, die Schüler/innen „Literatur zum Anfassen“ bieten, erfreuen sich großer Beliebtheit und tragen besonders zur Steigerung der Lesemotivation und somit zur Leseförderung bei.^{3/2}

Das Kollegium der Oberschule Flotwedel legt großen Wert darauf, dass die Schüler/innen auf vielfältige Weise Kultur erleben. Dies gelingt beispielsweise durch die Kooperation mit dem Schlosstheater Celle im Rahmen des ENTER-Programms. Dabei haben alle Schüler/innen die Möglichkeit jedes Jahr mindestens einmal eine Theatervorstellung zu besuchen. Darüber hinaus nehmen die Schüler/innen des 6. Jahrgangs an einer Theater-Rallye durch das gesamte Schlosstheater teil, um auf diese Weise mehr über die Arbeitsweisen am Theater und die Entstehung einer Inszenierung zu erfahren.

Außerdem finden regelmäßig englischsprachige Theatervorstellungen in der Schule statt. Auch die Teilnahme an jahrgangsübergreifenden Musical- und Opernfahrten, die in der Regel mindestens einmal jährlich angeboten werden, wird den Schüler/innen ermöglicht.³

Vor allem in den unteren Jahrgängen (5-7) gehören Museumsbesuche als außerschulische Lernorte zum festen Bestandteil des Unterrichts in den verschiedenen Fächern. So werden das Landesmuseum, das Bomann-Museum, das phaeno oder das Überseemuseum immer wieder Ziel von Unterrichtsgängen der verschiedenen Klassen/Jahrgänge.⁶

Die Schüler/innen der Oberschule Flotwedel nehmen in den unterschiedlichen Jahrgangsstufen an den jährlich stattfindenden Schulkinowochen teil. Durch dieses Projekt wird die Film- und Medienkompetenz der Schüler/innen gestärkt.⁶

Jedes Jahr absolviert der 9. Jahrgang der Oberschule Flotwedel im Rahmen der Kooperation mit der Gedenkstätte Bergen-Belsen einen dreitägigen Workshop zum Thema „Kinder und Jugendliche im KZ Bergen-Belsen“.² Dabei forschen die Schüler/innen drei Tage lang in Bergen-Belsen mit Mitarbeitern der Gedenkstätte zu Themen rund um das Schicksal von Kindern und Jugendlichen im Lager in Bergen-Belsen.⁷ Das Gelernte präsentieren die Schüler/innen anschließend den 7. und 8. Klassen in einer Ausstellung.⁸

Ein ganz besonderes Projekt an der Oberschule Flotwedel ist die Teilnahme am Programm „Heart Global“.² In dreitägigen Workshops studieren rund 40 junge Menschen unterschiedlicher Nationalitäten mit den Schüler/innen eine komplette Bühnenshow (Gesang und Tanz) ein und bringen diese am Abend des letzten Workshoptages gemeinsam mit den Schüler/innen zur Aufführung.³ Ziel dieses Projektes ist es, den Schüler/innen künstlerische Impulse zu geben und ihr Vertrauen in die eigenen kreativen Kräfte zu entwickeln. Darüber hinaus werden Teamfähigkeit, interdisziplinäres Denken, Selbstvertrauen und Selbstwertschätzung gefördert. Der Gedanke der interkulturellen Begegnung und die Erweiterung der Sprachkompetenz im Englischen spielen ebenfalls eine wichtige Rolle.¹

Bezug zum „Orientierungsrahmen Schulqualität in Niedersachsen“ 2014 (ORSchQ):

¹1.1.2 Fachübergreifende Kompetenzen

²6.2.3 Erweiterung des Bildungsangebots

³6.3.3 Schule als Lebensraum

⁴1.3.3 Wahrnehmung der Öffentlichkeit

⁵2.1.3 Sprachbildung

⁶5.1.3 Besondere Angebote der Förderung

⁷5.2.3 Unterrichtsergänzende Angebote

⁸2.2.3 Lernklima

#Verantwortung übernehmen

Die Stärkung der persönlichen Entwicklung der Schüler/innen der Oberschule Flotwedel durch eine stetige Übernahme von Verantwortung für das eigene Handeln sowie den verantwortungsvollen Umgang miteinander in verschiedenen Projekten ist der Schule besonders wichtig.¹

Die Schüler/innen werden an der Oberschule Flotwedel im Rahmen der Demokratiebildung darauf vorbereitet, als mündige Bürger/innen kritisch und selbstreflexiv auf lokaler/regionaler Ebene sowie auf nationaler, europäischer und auch globaler Ebene in demokratischen Aushandlungsprozessen mitzuwirken. Dazu erwerben sie Demokratiekompetenzen v.a. im Politik- und Wirtschaftsunterricht, aber auch durch verschiedene Maßnahmen, wie die Einrichtung von Klassenräten oder aber anderen Schülergremien.¹ So treffen sich die gewählten Klassensprecher/innen aller Klassen regelmäßig in SV-Sitzungen.² Darin besprochene Inhalte werden über die gewählten Schüler/innen-Vertreter in den Schulvorstand und Fachkonferenzen eingebracht.³ Dementsprechend werden Anregungen und Wünsche der Schüler/innen stets berücksichtigt.⁴

Auch die größtenteils selbstverwalteten Schülerfirmen tragen zur Demokratiebildung bei. Die Schüler/innen der Oberschule Flotwedel nehmen außerdem regelmäßig an der Juniorwahl teil, bei der durch eine realitätsgetreue Wahlsimulation das Erlernen und Erleben von Demokratie ermöglicht wird.

Die Mitarbeit der Oberschule Flotwedel in dem Netzwerk mit demokratiepädagogischer Schwerpunktsetzung „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ trägt überdies dazu bei, das Lernen voneinander zu fördern und die Demokratiebildung an der Schule zu vertiefen.⁵

Daneben bieten außerschulische Lernorte, wie beispielsweise die Gedenkstätte Bergen-Belsen, verschiedene Museen, Bundestag und Landesparlament, den Schülern und Schülerinnen der Oberschule Flotwedel Anlässe und Lerngelegenheiten für politische Partizipation und soziales Engagement.⁷

Die Schüler/innen der Oberschule Flotwedel sind außerdem mit verschiedenen Ordnungsaufgaben betraut. Zu den eigenen Verantwortungsbereichen zählen u.a. die Mülltrennung und Altpapierentsorgung, die Tätigkeiten von Energiemanagern sowie Pausenaufsichten und die Betreuung einer Pfandtonne.¹

Die Gestaltung von Ausstellungen (z.B. Bergen-Belsen-Projekt, Praktikumsausstellung) sowie die Veranstaltung von Schulfesten oder dem schuleigenen Weihnachtsmarkt fördern neben Kreativität vor allem die Organisationsfähigkeit sowie das Pflichtbewusstsein und Verantwortungsgefühl aller Schüler/innen.⁶ Das Anlegen und die Pflege des Schulgartens sowie die Betreuung der Igelstation und die Durchführung eines Umweltprojekttags am Schuljahresende fördern den nachhaltigen und bewussten Umgang mit Natur und Umwelt.

Schüler/innen der 10.Klassen planen darüber hinaus für jüngere Schüler/innen z.B. Halloween- oder Faschingsfeiern und führen diese in eigener Zuständigkeit mit Lehrerunterstützung durch.⁵ Ähnlich selbstständig arbeiten sie in der Schulcafeteria und beim Schulfrühstück mit.

Die Beteiligung der Eltern/Erziehungsberechtigten am Schulleben sowie deren Mitwirkung an Entscheidungsprozessen nimmt in der Oberschule Flotwedel einen wichtigen Stellenwert ein.³ Gewählte Elternvertreter sind Mitglieder des Schulvorstands und nehmen an Konferenzen teil.⁸ Die Eltern helfen und unterstützen bei Schulfesten, den Praktikumsausstellungen u.a. und gestalten somit das Schulleben aktiv mit.⁵ Auch der Schulverein trägt durch Mitarbeit und Spenden zu einem vielfältigen, kulturell anregendem Schulleben bei, beispielsweise durch die Bezuschussung von technischer Ausstattung, Spielgeräten, Musikinstrumenten u.a..⁴

Bezug zum „Orientierungsrahmen Schulqualität in Niedersachsen“ 2014 (ORSchQ):

¹6.3.2 Gestaltungs- und Verantwortungsbereiche

²1.1.3 Personale und soziale Kompetenzen

³3.2.2 Zusammenwirkung in den Gremien

⁴6.3.1 Mitwirkung an Gestaltungsprozessen

⁵6.3.3 Schule als Lebensraum

⁶1.1.2 Fachübergreifende Kompetenzen

⁷6.2.2 Ausbau der individuellen Förderung

⁸3.2.3 Mitwirkung der Vertretungen und Beauftragten

4. Entwicklungsziele

4.1 BNE – Berücksichtigung der Vorgaben zur Bildung nachhaltiger Entwicklung

4.1.2. Umsetzung

- Integration in die schuleigenen Arbeitspläne
- Dokumentation der Projekte

4.2 Förderplanung

- Vereinheitlichung der Förderpläne
- Konzept für pädagogische Konferenzen

4.3 Überarbeitung des Medienkonzepts